

109-6-34

~~111 listu~~

110 listu

listu a. 81

1  
25. Jänner 1941.

Sta.  
St.S. 31/41/352/39.

--

1.

11/18

2

25. Jänner 1941:

Sache Koburg-Cohary.

Dort. Schreiben vom 3.12.1940 - Zeichen  
Aktenzeichen IVb/35.645 Wg/Lt.

25. / 2. 1941

An die  
Kanzlei des Führers der NSDAP,  
B e r l i n W 8,  
-----  
Vosstr.4.

Der Herr Staatssekretär hat den Ministerpräsidenten in  
Prag angewiesen, den Differenzbetrag von 1.248.777.55 K  
einschliesslich 40.000.- K Zinsen an das Bankhaus Alfred  
Karl Böhme, Berlin, bis zum 30.1.1941 zu überweisen.

Dem Herrn Staatssekretär wäre es erwünscht, wenn er eine  
abschliessende Mitteilung über die Abwicklung der Ver-  
bindlichkeiten in Sachen Koburg-Cohary erhalten könnte.  
Ich bitte um die entsprechende weitere Veranlassung.



78761

Heil Hitler !

ko.

Oberregierungsrat.

3. Wv.am 30.1.1941 bei dem Unterzeichner.

*am 30.1.41 n. vorgef.  
Plan*

ers

Betrag  
beim I  
zahlt  
Ich bi  
haltung

*Handwritten signature*

=====  
=====

Abschrift.

Prag, den 2. Juli 1940

Herrn Ministerialrat B ä l z .

In der Schiedssache Coburg-Kohary benötige ich, um den Entwurf einer Antwort auf eine Anfrage der Kanzlei des Führer fertigen zu können, die nachstehenden Unterlagen:

1. Eine Abschrift des Schiedsspruchs. Die in den Akten des Büros des Herrn Staatssekretärs befindliche Abschrift ist bei deren Übermittlung an andere Dienststellen - offenbar im Geschäftsgang - verloren gegangen.
2. Eine Bescheinigung, daß die Protektoratsregierung entsprechend der über die Kosten des Verfahrens getroffenen Entscheidung ihrerseits erfüllt hat.
3. Eine Abschrift des Berichtes, den die Protektoratsregierung auf den von dem Herrn Reichsprotector unter dem 12.5.1940 - Zeichen XVI Gen. 1446/40 vollzogenen Erlaß, betreffend Vergütung der Schiedskommission zur Abwicklung des Coburg-Kohary'schen Besitzes, erstattet hat.

Ich wäre Ihnen dankbar, wenn Sie die baldige Übersendung der vorstehenden Unterlagen veranlassen würden.

*Gies.*  
Gez. ~~Unterschrift.~~

6  
Prag, den 29. November 1940.



Herrn K r i e s e r.

In Verfolg Ihres Schreibens vom 16.7.1940 - Zeichen XVI Gen. II 2395/40 in der Schiedsache Coburg-Kohary wäre ich für die baldgefällige Übermittlung einer Abschrift meines Schreibens vom 2.7.1940 - ohne Zeichen zu Dank verbunden.

*[Handwritten flourish]*

Gruppe Justiz  
I 9 Gen.II 4137/40

Prag, den 3. Dezember 1940

Urschriftlich



*Original!*  
*5/12.40*

mit der gewünschten Abschrift zurückbezieht

4

7. November 1940.

8. XI. 1940

An Herrn

Generaldirektor

Ihrer Hoheit der Herzogin

Dorothea Marie zu Schleswig-Holstein

---

8  
Primkenau (N.-Schlef.), den 25. November 1940.  
Fernruf 249 und 238

An die

Protectoratsregierung für Böhmen und Mähren

z.H. von Herrn Oberregierungsrat G i e s

P r a g

✓  
Cerninpalais

Sehr geehrter Herr Oberregierungsrat!

9  
9. November 1940.

Sache Coburg-Kohary.

Dort.Schreiben vom 24.v.Mts. - Zeichen K.

1. XI. 1940  
9. XI. 1940

-----  
An das  
Bankgeschäft Alfred Karl Böhme,  
B e r l i n W 8,  
=====  
Friedrichstr. 77.



0878A

Es war noch nicht möglich, die einschlägige Angelegenheit abschliessend zu regeln. Das soll in Kürze geschehen. Hierüber erhalten Sie zu gegebener Zeit eine weitere Nachricht.

H e i l H i t l e r !

h

40 UJ Vergütung im Streitfall Gor  
Va 3.7.1929

92 J Vergütung der Vertragsgebüh  
legenheit Lenger .Steueramt

E i n n a h m e n

---

Rückerstattete Gebühren aus der Ein-  
Hypothekarrechten, welche an das St  
in KRUPIN gezahlt wurden und zwar :

7 5 1888

---

K

KRUPIN

Grossgrundbesitzer sämtliche Pension-, Witwen-  
fonds, soweit allerdings solche Fonds existieren  
sowie den Grossgrundbesitzern der DDR

Es geht um die Übertragung von  
Eigentümern, die überhaupt  
stamentes nach Philip  
Lordings um Coburg- K  
ch in der DDR befindet  
sprüche welcher Art  
ensie verpflichten die  
dazu, dass sie das Be  
gin Maria Dorothea vo

A b s c h r i f t !

100

2. Oktober 39.

dzt. Prag, Hotel Esplanade.

An die

F i n a n z p r o k u r a t u r ,  
zu Händen des Herrn Regierungsrat Dr. Stenberg,

in P r a g I.

Husova 11.

Sehr geehrter Herr Regierungsrat!

~~Name und in Vollmacht des ...~~

Schleswi  
Gotha te  
Besuch i  
lei des  
Staatsbo

dass die "Protektorat  
Reichsprotector in B  
anlassung in der Rich  
durch den kommissaris

Slovakei und Ungarn betrifft, sofern diese Länder aus dem  
Ersatzfonds etwas zugeteilt bekommen, und nachdem diese

5 Bedingungen, insbesondere die unter 3) durch mich als völlig untragbar abgelehnt waren, weil sie garnicht der Entschlussfähigkeit der von mir vertretenen Parteien, oder auch nur der Möglichkeit des Einflusses meinerseits unterliegen konnten, ist ja gerade im Vertragswerk vom 15. Oktober 1939 von mir bei der Zahlung des verglichenen Betrages nur eine einzige Bedingung als tragbar übernommen worden, nämlich diejenige, uns bei unserem Vorgehen gegen den slovakischen Staat nur diejenigen Beträge anrechnen zu lassen müssen, die seinerzeit mit der dohoda vom 24. März 1928 für Rechnung der Coburger bezahlt worden sind, während ich den verglichenen Betrag von 87 Millionen Kronen ausdrücklich aus jeder Anrechnungsmöglichkeit der slovakischen Regierung gegenüber hinsichtlich ihr etwa zustehender Ansprüche am Ersatzfonds heraushob.

Dem konnte ja nicht anders sein, weil sonst der Vergleich nicht von der tschechischen Protektoratsregierung erfüllt würde, sondern evtl. zu Lasten slovakischer Vermögensausgleichsansprüche.



Aus dem Vorhergesagten geht daher klar hervor, dass der abgeschlossene Vergleich ganz abstrakt erfüllt ist und die aufgetauchten Differenzen in Anordnung der Erfüllung die Erfüllung heischend berühren. Sie hat die bisher nicht erfolgte zu vertreten, weil sie sie garnicht vertreten weil es sich um Differenzen handelt, die gütlich ihrer Beseitigung in ihrem Machtbereich

zu 1. Es bedarf nicht...

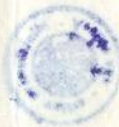
111

Ich bitte Sie daher, sehr geehrter Parteigenosse Frank,  
den Grund des Zahlungsverzuges festzustellen und eine  
alsbaldige Überweisung des Betrages zu veranlassen.  
Für eine baldige Benachrichtigung bin ich dankbar!

Heil Hitler!



Reichsleiter.



111